

Anlage V2: Leistungsverzeichnis

Projekt

Dach- und Fassadeninstandsetzung

Leistung (LV)

07

Los 07 Sonnenschutzarbeiten (VMS 20157952)

Seiten o. Anlage(n)

Seiten: 25

Anlage V2: Leistungsverzeichnis

07 LV Los 07 Sonnenschutzarbeiten (VMS 20157952)			
Nr.	Bezeichnung		Seite
			1
	Allgemeine Vorbemerkungen		3
	Allgemeine technische Vorbemerkungen		10
	Technische Vorbemerkungen Sonnenschutzarbeiten		13
01	Titel	Austausch Markisoleetten	14
02	Titel	Austausch Raffstore	15
03	Titel	Stundensätze	23
	Zusammenfassung der Gliederungspunkte		25

Anlage V2 Leistungsverzeichnis

Dach- und Fassadeninstandsetzung (München)

07	LV	Los 07 Sonnenschutzarbeiten (VMS 20157952)
Allgemeine Vorbemerkungen		
Allgemeine Vorbemerkungen Die Techniker Krankenkasse (TK) ist eine bundesweite Krankenkasse und als gesetzliche Krankenkasse eine Körperschaft des öffentlichen Rechts mit Selbstverwaltung. Die TK plant die Sanierung der Außenhülle des Gebäudes in der Rosenheimer Straße, München. Die Sanierung umfasst insgesamt nachfolgenden Maßnahmen, die gewerkeweise vergeben werden. - Demontage der bestehenden Dachaufbauten - Sanierung der Dachflächen im Bereich der Dachterrassen - und Flachdächer - Montage neuer Plattenbeläge auf Stelzlager im Bereich Dachterrassen und auf Laufwegen der Flachdächer - Fassadenteilsanierung und Fassadenanstrich - Austausch des Sonnenschutzbehangs Der genaue Ablauf sowie die Aufteilung der Arbeitsbereiche sind vor Ort mit der Bauleitung abzustimmen. Bauherr: Techniker Krankenkasse Dienstleistungszentrum Immobilienmanagement Bramfelder Straße 140 22305 Hamburg Das Bauvorhaben befindet sich in: Rosenheimer Straße 141 81671 München Dem Bieter wird empfohlen vor Angebotslegung das Gebäude zu besichtigen. 1. Leistungsumfang: Vom Auftragnehmer sind alle zur Erstellung des o.g. Bauvorhabens notwendigen Leistungen im Bereich der Sonnenschutzanlagen gemäß nachfolgendem Leistungsverzeichnis zu erbringen. 2. Zufahrt: Die Immobilie liegt in der Nähe des Münchner Ostbahnhofes. Parkplätze stehen im öffentlichen Raum in begrenztem Rahmen zur Verfügung. Die Immobilie kann lediglich zur Anlieferung direkt angefahren werden. Der Auftragnehmer hat sich eigenständig über die Zufahrts- und Parkmöglichkeiten zu informieren. Materialanlieferung per LKW zum Be- und Entladen ist im Innenhof im Bereich der Baustelleneinrichtungzone möglich.		

Anlage V2 Leistungsverzeichnis

Dach- und Fassadeninstandsetzung (München)

07	LV	Los 07 Sonnenschutzarbeiten (VMS 20157952)
Allgemeine Vorbemerkungen		
Unter der Baustelleneinrichtungszone befindet sich die Tiefgarage des Gebäudes. Die zulässige Höchstlast für die Befahrung der Feuerwehrezufahrt und Baustelleneinrichtungszone beträgt 10t Achslast. 3. Lagerflächen: Im Innenhof stehen lediglich begrenzt und nur in geringem Umfang Lagerflächen zur Verfügung. Die ausgewiesene Feuerwehraufstellfläche ist jederzeit freizuhalten. Eine Nutzung der Fläche ist ausschließlich für das Be- und Entladen zulässig. 4. Bauschutt Der Auftragnehmer ist verpflichtet, für die Beseitigung des durch seine Leistungen entstandenen Schutts und / oder Schmutzes besenrein zu sorgen. Kommt er dieser Verpflichtung trotz angemessener Nachfristsetzung nicht nach, kann der Auftraggeber den Schutt und / oder Schmutz auf Kosten des Auftragnehmers beseitigen lassen. Die Aufstellung von Containern muss mit der örtlichen Bauleitung geklärt werden. 5. Koordination der Arbeiten Ggf. sind für die Dacharbeiten Koordinationen vorab notwendig. Für die notwendige Koordination der Arbeiten und Abstimmung mit anderen am Bau beteiligten Firmen ist die örtliche Bauleitung anzusprechen. Der Ansprechpartner wird dem AN vom Auftraggeber genannt. An einem Freitag, Datum wird noch bekannt gegeben, findet ein firmeninternes Sommerfest statt. An diesem Tag können keine Arbeiten durch den AN ausgeführt werden. Die Baustelle und insbesondere die Fläche der Baustelleneinrichtung müssen am Vortag aufgeräumt und frei von Müll sein. Lagerware muss hierfür platzsparend gelagert werden. 6. Bautagebuch Hinsichtlich Regelungen zum Bautagebuch, zu Baubesprechungen und weiteren Pflichten des AN wird auf § 10 des Hauptvertrags verwiesen. 7. Genehmigungen Der Auftragnehmer hat alle erforderlichen Genehmigungen und Erlaubnisse einzuholen und Abnahmen herbeizuführen. Der Auftragnehmer liefert eine umfassende Qualitätsdokumentation mit Prüfzeugnissen und Unbedenklichkeitszertifikaten für alle zur Ausführung und Verarbeitung kommenden Materialien, bevor mit der Ausführung begonnen wird. 8. Baustelleneinrichtung		

Anlage V2 Leistungsverzeichnis

Dach- und Fassadeninstandsetzung (München)

07	LV	Los 07 Sonnenschutzarbeiten (VMS 20157952)
Allgemeine Vorbemerkungen		
Der Standort des ggf. zur Ausführung notwendigen Krans und das Einrichten der Lagerfläche innerhalb des Innenhofs ist mit der örtlichen Bauleitung abzustimmen. Die Feuerwehraufstellfläche und Rettungswege müssen aus Sicherheitsgründen frei gehalten werden. Für Schwertransporte stehen seitens der TK keine Hilfsgeräte bzw. Einrichtungen zur Verfügung. 9. Gerüst Dem AN wird für seine Leistungen ein Fassadengerüst durch den AG zur Verfügung gestellt. Darüber hinaus notwendige, zur Ausführung der Arbeit erforderliche Schutzgeländer oder Sicherheitsvorkehrungen sind durch den AN zu liefern und für die Dauer seiner Arbeiten vorzuhalten und wieder abzubauen. 10. Preisgestaltung Bestandteil der vereinbarten Einheitspreise sind die Kosten für die zur Fertigstellung der Leistungen erforderlichen technischen Bearbeitungen, Planungsunterlagen, Ausführungsunterlagen, Baustoffe, Montage, Hilfsmittel, An- und Abfuhr aller Materialien, Werkzeuge, Fracht-, Fahr- und Wegegelder aller Art sowie die Bauaufsicht. Klein- und Befestigungsmaterial ist, sofern nicht besonders erwähnt, in die Einheitspreise einzurechnen. Auf Anforderung sind Muster des einzubauenden Materials vorzulegen. 11. Produkte Die TK fragt in den LV-Positionen ggf. Einträge zu den angebotenen Produkten ab. Dies ist in den entsprechenden LV-Positionen kenntlich gemacht. Des Weiteren fragt die TK ggf. in LV-Positionen bestimmte Produkte der Planung ab (= Hersteller/Typen), jeweils kenntlich gemacht mit dem Hinweis "oder gleichwertig". Diese Angaben zu den "Produkten der Planung" stellen die Grundlage der Planung dar und dienen der Verdeutlichung der von der TK geforderten Qualität an die zu verwendenden Produkte ("Qualitätsbeispiel"). Wird ein anderes Produkt als das "Produkt der Planung" angeboten, muss dieses namentlich benannt werden und gleichwertig sein. Alternativprodukte sind dann gleichwertig, wenn sie in optischer, funktionaler, qualitativer und technischer Sicht den von der TK als Qualitätsbeispiel genannten "Fabrikaten der Planung" bzw. den in den Positionen genannten Mindestkriterien entsprechen. Der Nachweis zur Gleichwertigkeit muss vom Auftragnehmer (AN) erbracht werden (amtliche Nachweise; sonstige Produktnachweise / Klassifizierungsberichte) und ist auf Verlangen		

Anlage V2 Leistungsverzeichnis

Dach- und Fassadeninstandsetzung (München)

07	LV	Los 07 Sonnenschutzarbeiten (VMS 20157952)
Allgemeine Vorbemerkungen		
der TK vorzuweisen. Sofern kein Alternativprodukt angegeben wurde, gilt das von der TK als Qualitätsbeispiel ausgeschriebene "Produkt der Planung" als angeboten. 12. Baustrom und -wasser Für die Dauer der Baumaßnahme werden zwei Baustromanschlüsse und ein Bauwasseranschluss errichtet. Die Positionen dafür sind in diesem LV unter Titel 01 BAUSTELLENEINRICHTUNG enthalten. Alle bei der TK eingesetzten Geräte müssen sicher und funktionsfähig sein und mit dem gültigen Prüfsiegel einer Kleingeräteprüfung nach TRBS versehen sein. Es muss sichergestellt werden, dass Störungen innerhalb des Netzes ausgeschlossen werden können. 13. Gebäudezugang für Besucher und Personal Während der gesamten Ausführungszeit muss gewährleistet sein, dass der Kundenverkehr zur Kundenberatung im Erdgeschoss und der Zugang zu den Büroräumen für TK-Mitarbeiter jederzeit möglich ist. Hierfür ist der Bereich vor dem Haupteingang freizuhalten. 14. Sauberhaltung der Baustelle Der Auftragnehmer hat, sofern durch seine Arbeit Verunreinigungen hervorgerufen werden, ohne besondere Anweisung durch die TK für die ständige Sauberhaltung und Abfallbeseitigung der Baustelle / Arbeitsstätte und des Bauwerkes zu sorgen. Unterlässt der Auftragnehmer dies, steht es dem Auftraggeber zu, die Baustelle auf Kosten des Auftragnehmers durch eine Drittfirma reinigen zu lassen. Der Auftragnehmer ist dafür verantwortlich, dass die umweltgerecht und sortenrein ausgebauten Materialien, Restmengen und Gebinde fachgerecht gesammelt und entsorgt werden. Der Auftragnehmer wird verpflichtet Entsorgungsnachweise auf Verlangen dem DZIM vorzulegen. Alle Restmaterialien werden Eigentum des Auftragnehmers. Wird Sondermüll nicht umwelt- und sachgerecht entsorgt, haftet der Auftragnehmer für das insgesamt kontaminierte Großgefäß und die sachgerechte Sondermüllentsorgung. Der Transport aus den Geschossen muss in geschlossenen, staubdichten Gebinden erfolgen. Kritische Stoffe sind entsprechend sicher zu kennzeichnen. Es gilt die TRGS 521 für sämtliche Abbruch-, und Sanierungsarbeiten mit Mineralwolle. 15. Arbeitsunterbrechung Vom Auftraggeber veranlasste Unterbrechungen		

Anlage V2 Leistungsverzeichnis

Dach- und Fassadeninstandsetzung (München)

07	LV	Los 07 Sonnenschutzarbeiten (VMS 20157952)
Allgemeine Vorbemerkungen		
berechtigen den Auftragnehmer nicht zu nachträglichen Mehrforderungen. 16. Einheitspreise Alle im nachfolgenden Leistungsverzeichnis genannten Einheitspreise gelten unabhängig von Mengenangaben. Alle Einheitspreise, Stunden-, Verrechnungs- und Zuschlagsätze gelten bis zur Fertigstellung der ausgeschriebenen Leistung. 17. Ortsbesichtigung Eine Ortsbesichtigung ist möglich und wird empfohlen. Der Auftragnehmer hat vor Angebotsabgabe die Möglichkeit, sich über die örtlichen Gegebenheiten zu informieren. Nachforderungen, die aus Unkenntnis der Örtlichkeit herrühren, werden nicht anerkannt. Der Kontakt für eine Abstimmung eines Termins für eine Besichtigung sind über den Kommunikationsbereich des Vergabeportals der TK zu erfragen. 18. Baustellensicherung Für die Sicherung der Baustelle während der Bauarbeiten entsprechend der behördlichen und berufsgenossenschaftlichen Vorschriften, sowie den Unfallverhütungsvorschriften ist der Auftragnehmer allein verantwortlich. Das Treppenhaus und der zugehörige Ausgang in den Hof müssen jederzeit als Fluchtmöglichkeit bestehen bleiben! 19. Aufzüge Am Gerüst stehen zwei Lastenaufzüge zur Verfügung Aufzugskorb: 1,50 m; -Tiefe 2,50m - Breite Max Tragkraft: 1500 kg 20. Datenaustausch Auftraggeberseitige Planungen (sowohl Pläne als auch textliche Unterlagen) werden ausschließlich auf elektronischem Weg zur Verfügung gestellt (E-Mail). 21. Angaben zu Stoffen und Bauteilen: Bei brandschutztechnischen Anforderungen sind die amtlichen Nachweise (Prüfzeugnis oder Prüfbescheid oder allgemeine bauaufsichtliche Zulassung) der Bauleitung zu übergeben. Bei nicht genormten Stoffen und Bauteilen sind, soweit erforderlich, die bauaufsichtlichen Zulassungen der Bauleitung zu übergeben. Klebstoffe müssen so beschaffen		

Anlage V2 Leistungsverzeichnis

Dach- und Fassadeninstandsetzung (München)

07	LV	Los 07 Sonnenschutzarbeiten (VMS 20157952)
Allgemeine Vorbemerkungen		
sein, dass durch sie eine feste und dauerhafte Verbindung erreicht wird. Sie dürfen die zu klebenden Materialien nicht negativ beeinflussen und nach der Verarbeitung keine Belästigung durch Geruch hervorrufen. 22. Staub Späne vom Bohren und Fräsen sowie Reste von Schleifstaub sind sofort von den bearbeiteten Teilen zu entfernen. 23. Absauggeräte Bei Schleifarbeiten im Trockenverfahren sind Absauggeräte zu verwenden. Beschädigungen an Dampfsperr- oder Dampfbremsschichten oder an luftdichten Schichten sind, wenn diese Schichten zum Leistungsumfang des Auftragnehmers zählen, vor dem Abdecken mit nachfolgenden Bauteilen dauerhaft und materialgerecht zu schließen. 24. MLAR Bei brandschutztechnischen Anforderungen an Wände und Decken ist die Muster-Richtlinie über brandschutztechnische Anforderungen an Leitungsanlagen (Muster-Leitungsanlagen-Richtlinie - MLAR) zu beachten. 25. Verarbeitungsrichtlinien Die Verarbeitungsvorschriften und -richtlinien der jeweiligen Herstellersysteme sind zu beachten. Dem Auftraggeber ist auf Verlangen Einsicht in diese zu gewähren. 26. Vorhaltung Planunterlagen Zu den auf der Baustelle vorzuhaltenden Ausführungsplänen zählt auch eine Ausfertigung dieser Leistungsbeschreibung. 27. Schnittstellen Bau Schnittstellen bestehen teilweise im Hinblick auf den Austausch der Sonnenschutzbehänge. Ein genauer Bauablauf ist vor Arbeitsbeginn gemeinsam mit der örtlichen Bauleitung abzustimmen. 28. Positionsumfang Der Leistungsumfang jeder Position umfasst grundsätzlich die komplette Lieferung und betriebsfertige Montage in sach- und fachgerechter Ausführung entsprechend dem neuesten Stand der Technik, sofern nicht ausdrücklich etwas anderes ausgeschrieben ist. Die genauen Massen, Längen usw. sind am Bau zu nehmen. Die Beurteilung über die Gleichwertigkeit angebotener Fabrikate		

Anlage V2 Leistungsverzeichnis

Dach- und Fassadeninstandsetzung (München)

07 LV Los 07 Sonnenschutzarbeiten (VMS 20157952)

Allgemeine Vorbemerkungen

entscheidet der Auftraggeber (AG).
Notwendige Baustelleneinrichtung, Werkzeuge,
etc. ist bei der Kalkulation der EP's mit einzukalkulieren.

29. Pausenräume

Für das Umkleiden und die Pausen des vom AN
gestellten Personals wird ein Aufenthaltscontainer
im Innenhof aufgestellt. Die Positionen dafür sind
in diesem LV unter Titel 01 BAUSTELLENEINRICHTUNG
enthalten. Das Rauchen innerhalb der TK-Immobilie
wird generell untersagt. Ausnahmen sind nur
zulässig an den dafür vorgesehenen und ausgewiesenen
Freiflächen. Alkoholkonsum wird ebenfalls untersagt.

30. Kleidung

Der AN stattet seine MA mit ordentlicher,
dem Einsatzzweck angepasster Berufskleidung aus.
Auf der Berufskleidung muss das Firmenlogo
des AN vorhanden sein.

Anlage V2 Leistungsverzeichnis

Dach- und Fassadeninstandsetzung (München)

07 LV Los 07 Sonnenschutzarbeiten (VMS 20157952)

Allgemeine technische Vorbemerkungen

Allgemeine technische Vorbemerkungen

1. Baukonstruktionen und Technische Ausrüstung

Der AN verpflichtet sich zur schlüsselfertigen, vollständigen und abnahmefähigen Herstellung aller beschriebenen Leistungen unter Beachtung der anerkannten Regeln der Technik sowie der öffentlich-rechtlichen Bestimmungen. Leistungen und Nebenleistungen, die sich zur Einhaltung der geforderten Standards aus der übergeordneten "Leistungsbeschreibung" zwangsläufig ergeben, sind einzukalkulieren, auch wenn sie unter den Einzel-Positionen nicht ausdrücklich erwähnt sind. Der AN übernimmt insoweit für die angebotenen Leistungen die Verpflichtung der Vollständigkeit und kann sich nicht nachträglich darauf berufen, dass die ihm zur Verfügung gestellten Unterlagen und die Angaben in der Leistungsbeschreibung fehlerhaft, unklar oder unvollständig sind. Fragen zu den Vergabeunterlagen sind vor Angebotsabgabe in Form von Bieterfragen über das Vergabeportal an die TK zu richten und werden kurzfristig von der TK im Rahmen von Interessenteninformationen beantwortet. Der Leistungsumfang umfasst insbesondere auch die Berücksichtigung der Verkehrs- und Erschließungssituation der Baumaßnahme.

2. Qualitätsanforderungen / Ausführungsbestimmungen

Maßgebend für die Lieferung und Ausführung aller Leistungen sind die Allgemeinen Technischen Vertragsbedingungen in der VOB, Teil C und die entsprechenden DIN Vorschriften des jeweiligen Gewerks (jew. in der zum Vertragsschluss gültigen Fassung). Die Leistungen des Auftragnehmers müssen den Anerkannten Regeln der Technik, unter Berücksichtigung des neuesten Standes der Technik sowie der einschlägigen öffentlich-rechtlichen Bestimmungen und sonstigen einschlägigen technischen Bestimmungen und Richtlinien, entsprechen. Alle Leistungen sind inkl. Lieferung, Montage und allen erforderlichen Materialien und Nebenleistungen gemäß VOB zu kalkulieren und auszuführen. Ergänzende und weiterführende Angaben, Hinweise und Vorgaben aus dem weiteren Ausschreibungsdokument 'Leistungsbeschreibung' sind unbedingt zu berücksichtigen und zur Preisfindung zu beachten. Die Umbaumaßnahmen sind gebäudeschonend und für den AG kostensparend umzusetzen. Der AN verpflichtet sich gegenüber dem AG schriftlich darauf hinzuweisen, wenn Einsparmöglichkeiten vorhanden sind. Sämtliche Abbrucharbeiten sind im Hinblick auf die zu erhaltende Substanz nur im nötigen und schadenfreien Ausmaß zu tätigen. Alle für ein Bauteil oder Bauelement erforderlichen Bestandteile sind aus dem System eines Materialherstellers zu beziehen und als durchgängige Produktlinien anzubieten. Alle Bauteile ähnlicher Art und Lage müssen aufeinander abgestimmte Oberflächen, Farbtöne, Falzgeometrien, Kantenausbildungen, Beschläge etc. aufweisen, um eine gestalterische Durchgängigkeit zu gewährleisten. Der AN ist verpflichtet ein Bautagebuch zu führen. Alle Vereinbarungen mit der Bauleitung bzw. den Fachprojektanten sind ebenfalls festzuhalten.

3. Brandschutzanforderungen

Die Einhaltung der einschlägigen, öffentlich-rechtlichen Brandschutzbestimmungen, insbesondere die in der Bayerischen Bauordnung definierten Anforderungen an Bauteile und Fluchtwege, ist vom AN zu gewährleisten. Der AN überprüft zu diesem Zweck eigenverantwortlich die in den ihm übergebenen Unterlagen des AG enthaltenen Vorgaben.

Die Feuerwiderstandsdauer bestimmter Bauteile wie Wände, Decken oder Durchbrüche muß vom AN in Übereinstimmung mit dem bestehenden Brandschutzkonzept und im Zweifel in Abstimmung mit dem AG vor Ausführung einer Maßnahme im Einzelnen definiert werden. Die konstruktiv richtige Ausbildung dieser Bauteile liegt in der Verantwortung des AN. Zur Erzielung der geforderten Feuerwiderstandsklassen sind die Prüfzeugnisse der jeweiligen

Materiallieferanten für den Konstruktionsaufbau und die Materialien zugrunde zu legen.

Insbesondere ist darauf zu achten, dass alle Anschlüsse an Bauteile diesen Anforderungen entsprechen. Aussparungen, für die in die Wände oder Decken einzubauenden Teile und Durchbrüche für Installationen, dürfen den Brandschutz nicht beeinträchtigen. Es dürfen nur bauaufsichtlich zugelassene Konstruktionen, unter Beachtung der Herstellervorschriften und der einschlägigen Regeln der Technik, eingesetzt werden.

Anlage V2 Leistungsverzeichnis

Dach- und Fassadeninstandsetzung (München)

07	LV	Los 07 Sonnenschutzarbeiten (VMS 20157952)
Allgemeine technische Vorbemerkungen		
Der Nachweis durch entsprechende Prüfzeugnisse einer anerkannten Materialprüfanstalt obliegt dem AN. 4. Dokumentation/Revisionsunterlagen Der AN erstellt als Fortschreibung der Planung in Bezug auf alle vom AN tatsächlich ausgeführten Leistungen eine Dokumentation. Der AN übergibt unaufgefordert wöchentlich ab Montagebeginn Quellenachweise der eingebauten Produkte (Lieferscheine, Produktdatenblätter etc.) an den AG, gegliedert nach Verwendungszweck bzw. -ort, Fabrikat, Hersteller und Chargennummer wegen eventueller Nachbestellungen. Die Herkunft (z. B. von Platten, Belägen, Zuschlägen etc.) ist auf Verlangen nachzuweisen. Der AN übergibt dem AG im Rahmen der Dokumentation alle erforderlichen Übereinstimmungsnachweise für Bauprodukte und Bauarten. 5. Prüfung und Abnahmen Der AN veranlasst und koordiniert sämtliche behördlich oder öffentlich-rechtlich geforderten Nachweise, Prüfungen und Abnahmen für die von ihm erbrachten Bauleistungen. Alle hierbei entstehenden Aufwendungen sind vom AN zu tragen. Der AN ist für die Rechtzeitigkeit der Veranlassung der Prüfungen verantwortlich. 6. Inbetriebnahme Der AN veranlasst und koordiniert sämtliche Inbetriebnahmen im Rahmen der von ihm erbrachten Bauleistungen. Sofern die dazugehörigen Leistungen nicht in gesonderten Positionen beschrieben sind, hat der AN die entstehenden Aufwendungen in die EPs einzukalkulieren. Der AN ist für die Rechtzeitigkeit der Veranlassung verantwortlich. 7. Einweisung Der AN veranlasst und koordiniert sämtliche Einweisungen im Rahmen der von ihm erbrachten Bauleistungen. Sofern die dazugehörigen Leistungen nicht in gesonderten Positionen beschrieben sind, hat der AN die entstehenden Aufwendungen in die EPs einzukalkulieren. Der AN ist für die Rechtzeitigkeit der Veranlassung verantwortlich. 8. Besondere umweltrechtliche Vorschriften Der AN hat die Maßnahmen zum Schutze der Umwelt in eigener Verantwortung durchzuführen. Allgemein gültige gesetzliche und behördliche Bestimmungen sind zu beachten. Risiken für die lokale Umwelt: Bauprodukte, die aufgrund ihrer Schadstoffgehalte oder Schadstofffreisetzungen ein Risikopotenzial für die Umweltmedien Grundwasser, Oberflächenwasser, Boden und Luft darstellen, sowie gesundheitliche Beeinträchtigungen durch Anreicherung in den Nahrungsketten oder Verunreinigung der Innenraumluft verursachen können, dürfen nicht eingesetzt werden. Das bezieht sich auf die Verarbeitung auf der Baustelle und auf die Nutzungsphase sowohl innen als auch außen liegender Produkte. Generell gilt, dass keine Bauprodukte eingesetzt werden dürfen, die für den Menschen oder die Umwelt besonders besorgniserregende Stoffe (SVHS = Substances of Very High REACH Concern) enthalten bzw. für die keine Deklaration enthaltener SVHS nach REACH-Forderung vorliegt. Nachweise über den Gehalt von SVHC in Bauprodukten können wie folgt geführt werden: - Giscode-Kennzeichnung - Umweltzeichen "Blauer Engel" (RAL) oder glw. Produktkennzeichnungen, die den Verzicht auf den Einsatz gefährlicher Stoffe einschließt - Nachweis über eine allgemeine bauaufsichtliche Zulassung (abZ) die den Einsatz gefährlicher Stoffe ausschließt - Leistungserklärung zur CE-Kennzeichnung für Bauprodukte, die unter den Geltungsbereich der BauPVO		

Anlage V2 Leistungsverzeichnis

Dach- und Fassadeninstandsetzung (München)

07 LV Los 07 Sonnenschutzarbeiten (VMS 20157952)

Allgemeine technische Vorbemerkungen

(EU Bauprodukteverordnung) fallen, mit Angaben über SVHC

- Herstellerangabe nach REACH für Bauprodukte, die nicht im Stoffe (SVHC der Kandidatenliste) < 0,1 Gew.-% pro Einzelstoff im Bauprodukt vorliegen.

Anlage V2 Leistungsverzeichnis

Dach- und Fassadeninstandsetzung (München)

07 LV Los 07 Sonnenschutzarbeiten (VMS 20157952)

Technische Vorbemerkungen Sonnenschutzarbeiten

Technische Vorbemerkung - Sonnenschutzarbeiten

1. Angaben zur Baustelle

Lage und Transportwege

Die Arbeiten sind allen Geschossen auszuführen: EG - 6.OG

2. Angaben zu Stoffen und Bauteilen

Alle verwendeten Kunststoffe müssen alterungs- und lichtbeständig sowie mindestens schwer entflammbar sein. Ihre Widerstandsfähigkeit gegen chemische und atmosphärische Einflüsse, gegen Wärme und Kälte, und ihr elastisches Verhalten müssen dem Verwendungszweck dauerhaft entsprechen.

3. Angaben zur Ausführung

Allgemeines

Vor Ausführungsbeginn hat der Auftragnehmer mit dem Auftraggeber festzulegen, wo das zu verwendende Material auf der Baustelle gelagert werden kann, um gegenseitige Störungen der am Bau beteiligten Handwerker während der Bauausführung zu vermeiden.

Vor der Durchführung von Stemm-, Bohr- und Einsetzarbeiten an Estrichen sowie geputzten Wänden und Decken sind Leitungen mit einem Suchgerät zu orten.

Späne vom Bohren und Fräsen sowie Reste von Schleifstaub sind sofort von den bearbeiteten Teilen zu entfernen.

Der Auftragnehmer hat sich beim Befestigen von Bauteilen an Vorsatzschalen zu vergewissern, dass durch die Befestigungsmittel keine Beschädigungen nicht sichtbarer Leitungen und Rohre entstehen.

Beschläge zur Fernbedienung, z.B. Kurbeltriebe, sind nicht höher als 1,40 m über dem Fußboden anzubringen.

Alle Maße sind vor der Ausführung am Bau zu überprüfen, sofern keine Detailzeichnungen mit verbindlichen Maßangaben vorliegen.

Befestigungen von schweren Bauteilen auf Wärmedämm-Verbundsystemen dürfen nur mit wärmedämmenden und druckfesten Stützkörpern, Konsolen oder sonstigen für den Zweck geeigneten Bauteilen ausgeführt werden.

Die Befestigungselemente müssen im Zuge der Dämmstoffverlegung des Wärmedämm-Verbundsystems in Abstimmung mit dem Ausführenden des Wärmedämm-Verbundsystems eingebaut werden.

Anlage V2: Leistungsverzeichnis

07	LV	Los 07 Sonnenschutzarbeiten (VMS 20157952)		
01	Titel	Austausch Markisoletten		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
01	Titel Austausch Markisoletten			
01.1	Austausch Behang Markisoletten inkl. Überprüfung & Gangbarmachung der Unterkonstruktion, 0,81 x1,65m Austausch des Markisoletten-Behangs inkl. Überprüfung und Gangbarmachung der bestehenden Unterkonstruktion. Leistungsbeschreibung: Austausch des vorhandenen Markisoletten-Behangs mit folgenden Leistungen: • Demontage des bestehenden Tuches aus der vorhandenen Markisolette. • Reinigung der Tuchwelle, Aufnahmeschienen sowie der relevanten Befestigungspunkte. - Überprüfung der kompletten Unterkonstruktion, insbesondere: • Gelenkarme / Ausfallarme • Führungsschienen / Lagerpunkte • Tuchwelle inkl. Wickelmechanismus • Befestigungen und Verschraubungen • Gangbarmachung aller beweglichen Elemente (Schmierung, Justierung, leichte Instandsetzungsarbeiten). • Dokumentation etwaiger Schäden oder Austauschbedarfe, die über leichte Instandsetzung hinausgehen. • Lieferung und Einbau eines neuen Behangs aus UV-beständigem Screen- oder Acrylgewebe (herstellernerutral). • Einziehen, Spannen und Endbefestigung des neuen Tuches. • Funktionsprüfung und Endjustierung der gesamten Markisolette. Abmessungen Fassadenelement Ansichtsfläche: Breite: 0,81 m Höhe: 1,65 m Tuchqualität / Farbe: Gewebeart: 100% Acrylgangewebe mit Mikroperforation Stoffgewicht: ca. 300 g/m2 Windwiderstandsklasse: 2 Farbe: Grau wie Bestand Besondere Hinweise: Die bestehende Trag- und Führungskonstruktion bleibt erhalten. Eventuelle notwendige Ersatzteile, die über die Gangbarmachung hinausgehen, sind gesondert anzubieten. Sichtprüfung und Maßaufnahme vor Fertigung sind Bestandteil der Leistung. Angeb. Fabrikat: '.....'			
		48 St	EP.....	GP
			Übertrag:	

Leistungsverzeichnis

07	LV	Los 07 Sonnenschutzarbeiten (VMS 20157952)		
01	Titel	Austausch Markisoletten		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
Summe Titel 01				
			Austausch Markisoletten, Netto:	
02 Titel Austausch Raffstore				
A0001	Raffstoreanlagen erneuern, Ausführungsbeschreibung			
Ausführungsbeschr.	Raffstoreanlage, 80 mm Lamellen, seilgeführt, randgebördelt, elektrisch betrieben, in bestehendem Raffstorekasten. Der vorhandene Kasten bleibt vollständig erhalten; sämtliche funktionalen und sichtbaren Komponenten werden fachgerecht demontiert und erneuert. Montage in der Laibung. Ausführung in allen Geschosse, EG - 6.OG. Leistungsumfang: 1. Demontagearbeiten - Fachgerechte Demontage der bestehenden Raffstoreanlage inkl. Lamellenpaket, Aufzugs- und Wendetechnik, Seilführungen, Motor, Welle und Kleinmaterial. - Ausbau ohne Beschädigung angrenzender Bauteile (Laibungen, WDVS, Fensteranschlüsse). - Sortenreine Trennung und ordnungsgemäße Entsorgung der auszubauenden Teile. 2. Lieferung und Montage der neuen Raffstoreanlage Lamellen & Sichtteile - Raffstorelamellen 80 mm, Aluminium, randgebördelt, lichtechte, witterungsbeständige Pulverbeschichtung, Farbe nach Wahl des AG. - Endlamelle mit umlaufender Kante, verstärkt. - Aufhängelaschen / Lamellenclips aus UV- und witterungsbeständigem Material. Führungssystem (Seilführung) - Seitliche Edelstahlführungseile, korrosionsbeständig (V4A), passend zur Anlagenhöhe. - Obere Seilaufnahme mit Klemm- oder Stecksystem. - Untere Spannvorrichtung inkl. Edelstahl-Spannschrauben zur präzisen Seileinstellung. - Seildurchführungen und Distanzhalter, abriebfest. Aufzugs- und Wendetechnik - Aufzugsbänder aus hochfestem, UV-beständigem Textilmaterial. - Leiterkordeln für die Lamellenführung, farblich passend. - Wendemechanik (Rotor / Wendegetriebe) zur präzisen Lamellenverstellung. - Verbindungshaken, Clipse, Abstandshalter und weiteres			
- Fortsetzung auf nächster Seite -				Übertrag:

Leistungsverzeichnis

07	LV	Los 07 Sonnenschutzarbeiten (VMS 20157952)		
02	Titel	Austausch Raffstore		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	Kleinmaterial.			Übertrag:
	3. Antriebstechnik - Lieferung und Einbau eines elektrischen Raffstoremotors, mit Getriebe für 230 V, kompatibel zum vorhandenen Kasten, inkl. Motorkopf, Lagerung, Adapter und Antriebswelle. - Drehmoment passend zur Anlagenbreite und -höhe, Thermo-Überlastungsschutz. - Motor mit mechanischen oder elektronischen Endlagen (abhängig vom System). - Motorkabel mit systemabgestimmten Stecker an Bestandsleitung anschließen. 4. Welle und Tragmechanik - Austausch der Antriebswelle, verzinkt oder Aluminium, Durchmesser entsprechend Bestand (z. B. 60-70 mm). - Wellenlager, Konsolen, Zapfen und Adapter neu. - Aufhängungssystem für Lamellenpaket komplett erneuert. 5. Einbindung in die Elektrotechnik - Anschluss des Motors an vorhandene Zuleitung, Steckeranschluss - Funktionsprüfung aller Fahr- und Wendebewegungen. - Endlageneinstellung (Oben/ Unten). - Einbindung in bestehende Steuerungssysteme (Taster, Zentralsteuerung, ggf. KNX), sofern kompatibel und ohne zusätzlichen Aufwand möglich. 6. Abschlussarbeiten - Spannen der seitlichen Edelstahlseile. - Justierung der Lamellen, Aufzugsbänder und Wendemechanik. - Feinabstimmung der Anlage für gleichmäßigen Lauf. - Reinigung der sichtbaren Komponenten. - Übergabe an den AG inkl. Probelauf und Funktionsnachweis. 7. Abrechnung - angegeben wird jeweils die Ansichtfläche der Fenster und Pfosten-Riegel-Fassade - Abrechnung je Stück Raffstoreanlage. - Maße gemäß örtlichem Aufmaß (lichte Laibungsbreite × Anlagenhöhe). - Maßabweichungen bis 5% (bezogen auf die Ansichtsfläche) sind nicht preisverändernd			Übertrag:

Leistungsverzeichnis

07	LV	Los 07 Sonnenschutzarbeiten (VMS 20157952)		
02	Titel	Austausch Raffstore		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
Übertrag:				
Fassade Rosenheimer Straße				
Fassade Rosenheimer Straße				
02.1	Erneuern bestehender Raffstoreanlage, 0,98 x 1,60 m Ausführung gemäß Ausführungsbeschreibung 0001 (Seite 15) Abmessung Lochfenster: 0,98 x 1,60 m	63 St	EP.....	GP
02.2	Erneuern bestehender Raffstoreanlage, 0,98 x 2,09 m Ausführung gemäß Ausführungsbeschreibung 0001 (Seite 15) Abmessung Lochfenster: 0,98 x 2,09 m	3 St	EP.....	GP
02.3	Erneuern bestehender Raffstoreanlage, 1,01 x 2,09 m Ausführung gemäß Ausführungsbeschreibung 0001 (Seite 15) Abmessung Pfosten-Riegel-Fassade : 1,01 x 2,09 m	8 St	EP.....	GP
02.4	Erneuern bestehender Raffstoreanlage, 1,87 x 2,09 m Ausführung gemäß Ausführungsbeschreibung 0001 (Seite 15) Abmessung Pfosten-Riegel-Fassade : 1,87 x 2,09 m	4 St	EP.....	GP
02.5	Erneuern bestehender Raffstoreanlage, 1,07 x 2,09 m Ausführung gemäß Ausführungsbeschreibung 0001 (Seite 15) Abmessung Pfosten-Riegel-Fassade : 1,07 x 2,09 m	32 St	EP.....	GP
Übertrag:				

Leistungsverzeichnis

07	LV	Los 07 Sonnenschutzarbeiten (VMS 20157952)		
02	Titel	Austausch Raffstore		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
Übertrag:				
02.6	Erneuern bestehender Raffstoreanlage, 0,82 x 2,09 m Ausführung gemäß Ausführungsbeschreibung 0001 (Seite 15) Abmessung Pfosten-Riegel-Fassade : 0,82 x 2,09 m	2 St	EP.....	GP
02.7	Erneuern bestehender Raffstoreanlage, 0,73 x 2,09 m Ausführung gemäß Ausführungsbeschreibung 0001 (Seite 15) Abmessung Pfosten-Riegel-Fassade : 0,73 x 2,09 m	2 St	EP.....	GP
02.8	Erneuern bestehender Raffstoreanlage, 1,01 x 1,60 m Ausführung gemäß Ausführungsbeschreibung 0001 (Seite 15) Abmessung Pfosten-Riegel-Fassade : 1,01 x 1,60 m	12 St	EP.....	GP
02.9	Erneuern bestehender Raffstoreanlage, 0,90 x 1,60 m Ausführung gemäß Ausführungsbeschreibung 0001 (Seite 15) Abmessung Pfosten-Riegel-Fassade : 0,90 x 1,60 m	2 St	EP.....	GP
02.10	Erneuern bestehender Raffstoreanlage, 0,85 x 1,64 m Ausführung gemäß Ausführungsbeschreibung 0001 (Seite 15) Abmessung Pfosten-Riegel-Fassade : 0,85 x 1,64 m	53 St	EP.....	GP
	Fassade Süd-Ost Fassade Süd-Ost			
Übertrag:				

Leistungsverzeichnis

07	LV	Los 07 Sonnenschutzarbeiten (VMS 20157952)		
02	Titel	Austausch Raffstore		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
Übertrag:				
02.11	Erneuern bestehender Raffstoreanlage, 0,93 x 1,60 m Ausführung gemäß Ausführungsbeschreibung 0001 (Seite 15) Abmessung Lochfenster: 0,93 x 1,60 m	61 St	EP.....	GP
02.12	Erneuern bestehender Raffstoreanlage, 0,89 x 1,60 m Ausführung gemäß Ausführungsbeschreibung 0001 (Seite 15) Abmessung Lochfenster: 0,89 x 1,60 m	8 St	EP.....	GP
02.13	Erneuern bestehender Raffstoreanlage, 0,89 x 2,05 m Ausführung gemäß Ausführungsbeschreibung 0001 (Seite 15) Abmessung Lochfenster: 0,89 x 2,05 m	8 St	EP.....	GP
02.14	Erneuern bestehender Raffstoreanlage, 0,83 x 2,09 m Ausführung gemäß Ausführungsbeschreibung 0001 (Seite 15) Abmessung Pfosten-Riegel-Fassade : 0,83 x 2,09 m	28 St	EP.....	GP
02.15	Erneuern bestehender Raffstoreanlage, 0,70 x 2,09 m Ausführung gemäß Ausführungsbeschreibung 0001 (Seite 15) Abmessung Pfosten-Riegel-Fassade : 0,70 x 2,09 m	2 St	EP.....	GP
02.16	Erneuern bestehender Raffstoreanlage, 0,83 x 1,60 m Ausführung gemäß Ausführungsbeschreibung 0001 (Seite 15) Abmessung Pfosten-Riegel-Fassade : 0,83 x 1,60 m	8 St	EP.....	GP
Übertrag:				

Leistungsverzeichnis

07	LV	Los 07 Sonnenschutzarbeiten (VMS 20157952)		
02	Titel	Austausch Raffstore		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
Übertrag:				
02.17	Erneuern bestehender Raffstoreanlage, 0,85 x 1,64 m Ausführung gemäß Ausführungsbeschreibung 0001 (Seite 15) Abmessung Pfosten-Riegel-Fassade : 0,85 x 1,64 m	12 St	EP.....	GP
	Fassade Nord-Ost Fassade Nord-Ost			
02.18	Erneuern bestehender Raffstoreanlage, 0,92 x 1,60 m Ausführung gemäß Ausführungsbeschreibung 0001 (Seite 15) Abmessung Lochfenster: 0,92 x 1,60 m	8 St	EP.....	GP
02.19	Erneuern bestehender Raffstoreanlage, 0,98 x 1,60 m Ausführung gemäß Ausführungsbeschreibung 0001 (Seite 15) Abmessung Lochfenster: 0,98 x 1,60 m	100 St	EP.....	GP
02.20	Erneuern bestehender Raffstoreanlage, 0,92 x 2,05 m Ausführung gemäß Ausführungsbeschreibung 0001 (Seite 15) Abmessung Lochfenster: 0,92 x 2,05 m	5 St	EP.....	GP
02.21	Erneuern bestehender Raffstoreanlage, 0,83 x 2,09 m Ausführung gemäß Ausführungsbeschreibung 0001 (Seite 15) Abmessung Pfosten-Riegel-Fassade : 0,83 x 2,09 m	44 St	EP.....	GP
Übertrag:				

Leistungsverzeichnis

07	LV	Los 07 Sonnenschutzarbeiten (VMS 20157952)		
02	Titel	Austausch Raffstore		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
Übertrag:				
02.22	Erneuern bestehender Raffstoreanlage, 0,70 x 2,09 m Ausführung gemäß Ausführungsbeschreibung 0001 (Seite 15) Abmessung Pfosten-Riegel-Fassade : 0,70 x 2,09 m	4 St	EP.....	GP
02.23	Erneuern bestehender Raffstoreanlage, 0,85 x 1,64 m Ausführung gemäß Ausführungsbeschreibung 0001 (Seite 15) Abmessung Pfosten-Riegel-Fassade : 0,85 x 1,64 m	28 St	EP.....	GP
	Fassade Friedenstraße Fassade Friedenstraße			
02.24	Erneuern bestehender Raffstoreanlage, 0,98 x 1,60 m Ausführung gemäß Ausführungsbeschreibung 0001 (Seite 15) Abmessung Lochfenster: 0,98 x 1,60 m	58 St	EP.....	GP
02.25	Erneuern bestehender Raffstoreanlage, 1,50 x 2,09 m Ausführung gemäß Ausführungsbeschreibung 0001 (Seite 15) Abmessung Pfosten-Riegel-Fassade : 1,50 x 2,09 m	2 St	EP.....	GP
02.26	Erneuern bestehender Raffstoreanlage, 1,07 x 2,09 m Ausführung gemäß Ausführungsbeschreibung 0001 (Seite 15) Abmessung Pfosten-Riegel-Fassade : 1,07 x 2,09 m	36 St	EP.....	GP
Übertrag:				

Leistungsverzeichnis

07	LV	Los 07 Sonnenschutzarbeiten (VMS 20157952)		
02	Titel	Austausch Raffstore		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag:
02.27	Erneuern bestehender Raffstoreanlage, 0,98 x 2,09 m Ausführung gemäß Ausführungsbeschreibung 0001 (Seite 15) Abmessung Pfosten-Riegel-Fassade : 0,98 x 2,09 m	6 St	EP.....	GP
02.28	Erneuern bestehender Raffstoreanlage, 0,84 x 2,09 m Ausführung gemäß Ausführungsbeschreibung 0001 (Seite 15) Abmessung Pfosten-Riegel-Fassade : 0,84 x 2,09 m	2 St	EP.....	GP
02.29	Erneuern bestehender Raffstoreanlage, 1,21 x 2,09 m Ausführung gemäß Ausführungsbeschreibung 0001 (Seite 15) Abmessung Pfosten-Riegel-Fassade : 1,21 x 2,09 m	1 St	EP.....	GP
02.30	Erneuern bestehender Raffstoreanlage, 1,21 x 1,60 m Ausführung gemäß Ausführungsbeschreibung 0001 (Seite 15) Abmessung Pfosten-Riegel-Fassade : 1,21 x 1,60 m	3 St	EP.....	GP
02.31	Erneuern bestehender Raffstoreanlage, 1,08 x 1,60 m Ausführung gemäß Ausführungsbeschreibung 0001 (Seite 15) Abmessung Pfosten-Riegel-Fassade : 1,08 x 1,60 m	4 St	EP.....	GP
02.32	Erneuern bestehender Raffstoreanlage, 0,77 x 1,60 m Ausführung gemäß Ausführungsbeschreibung 0001 (Seite 15) Abmessung Pfosten-Riegel-Fassade : 0,77 x 1,60 m	2 St	EP.....	GP
				Übertrag:

Leistungsverzeichnis

07	LV	Los 07 Sonnenschutzarbeiten (VMS 20157952)		
02	Titel	Austausch Raffstore		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
Übertrag:				
02.33	Erneuern bestehender Raffstoreanlage, 0,98 x 1,60 m Ausführung gemäß Ausführungsbeschreibung 0001 (Seite 15) Abmessung Pfosten-Riegel-Fassade : 0,98 x 1,60 m	9 St	EP.....	GP
02.34	Erneuern bestehender Raffstoreanlage, 0,84 x 1,60 m Ausführung gemäß Ausführungsbeschreibung 0001 (Seite 15) Abmessung Pfosten-Riegel-Fassade : 0,84 x 1,60 m	3 St	EP.....	GP
02.35	Erneuern bestehender Raffstoreanlage, 0,85 x 1,64 m Ausführung gemäß Ausführungsbeschreibung 0001 (Seite 15) Abmessung Pfosten-Riegel-Fassade : 0,85 x 1,64 m	50 St	EP.....	GP
Summe Titel 02		Austausch Raffstore , Netto:		
03	Titel Stundensätze			
	Vorbemerkungen Stundenlohnarbeiten Es gelten die allgemeinen technischen Vorbemerkungen für Stundenlohnarbeiten.			
03.1	Stundensatz Vorarbeiter, Sonnenschutzarbeiten Arbeiten, welche nicht in den Positionen erfasst sind und gegen Nachweis zur Ausführung kommen: Vorarbeiter	15 h	EP.....	GP
Übertrag:				

Leistungsverzeichnis

07	LV	Los 07 Sonnenschutzarbeiten (VMS 20157952)		
03	Titel	Stundensätze		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag:
03.2	Stundensatz Fachwerker, Sonnenschutzarbeiten Arbeiten, welche nicht in den Positionen erfasst sind und gegen Nachweis zur Ausführung kommen: Fachwerker			
		15 h	EP.....	GP
03.3	Stundensatz Helfer, Sonnenschutzarbeiten Arbeiten, welche nicht in den Positionen erfasst sind und gegen Nachweis zur Ausführung kommen: Helfer			
		15 h	EP.....	GP
Summe Titel 03			Stundensätze, Netto:	

Anlage V2: LV-Zusammenfassung

07	LV	Los 07 Sonnenschutzarbeiten (VMS 20157952)		
Nr.	Bezeichnung		Seite	Gesamt in EUR
01	Titel	Austausch Markisoletten	14	
02	Titel	Austausch Raffstore	15	
03	Titel	Stundensätze	23	
Summe LV 07 Los 07 Sonnenschutzarbeiten (VMS 20157952)				
		Angebotsvergleichspreis, Netto:	EUR	
		zzgl. MwSt. (19,0 %):	EUR	
		<u>Angebotsvergleichspreis, Brutto:</u>	EUR	<u>.....</u>
Preisnachlass auf die Angebotsvergleichspreis:%				
Angebotsvergleichspreis netto abzgl. Nachlass:€				
Skonto:%				
Skontoregelung: Der gewährte Skonto kommt zur Anwendung, wenn spätestens nach 21 Kalendertagen nach Eingang der prüfaren Rechnung die Zahlung vorgenommen wird.				